

- 1 VORDERES OBERTEIL
- 2 SEITLICHES VORDERES OBERTEIL
- 3 RÜCKWÄRTIGES OBERTEIL
- 4 SEITLICHES RÜCKWÄRTIGES OBERTEIL
- 5 VORDERE PASSE
- 6 RÜCKWÄRTIGE PASSE
- 7 VOLANT
- 8 VORDERE AUSSCHNITTBLLENDE
- 9 RÜCKWÄRTIGE AUSSCHNITTBLLENDE
- 10 VORDERES OBERTEILFUTTER
- 11 RÜCKWÄRTIGES OBERTEILFUTTER
- 12 ROCK VORDERTEIL
- 13 ROCK RÜCKENTEIL
- 14 GÜRTEL

KÖRPERGRÖSSEN

	MISSES									
Größe	8	10	12	14	16	18	20	22	24	
Oberweite	80	83	87	92	97	102	107	112	117	
Taille	61	64	67	71	76	81	87	94	97	
Hüfte	85	88	92	97	102	107	112	117	122	
Rücken - Hals zu Taille	40	40.5	41.5	42	42.5	43	44	44.5	45	

STOFFSCHNITTEILE

⊕ Es zeigt Busenlinie, Taillienlinie, Hüfte und/oder Bizeps. Maße beziehen sich auf Umfang des fertigen Kleidungsstücks (Körpermaße + Bequemlichkeit des Kleidungsstücks + Bequemlichkeit des Designs). Passen Sie Schnittbogen wenn nötig an.

Die abgebildeten Linien sind SCHNITTLINIEN. Es SIND 1,5 cm NAHTZUGABEN IM SCHNITTMUSTER BERÜCKSICHTIGT, sofern nicht anders angegeben. Sehen Sie die NÄHANGABEN für Nahtzugabe.

Der Packungsinhalt enthält Schnittteil(e) gemäß des Kleidungsstücks, der Stoffbreite und Größe. Die Zeichnungen zeigen die ungefähre Position im Schnittmuster; die Position kann je nach Schnittmustergröße variieren.

Der Packungsinhalt enthält Schnittteile für Stoffe „mit“ und „ohne Flor“. Für Stoffe mit Flor, Farbverläufe oder Muster mit Laufrichtung benutzen Sie das „WITH NAP“ (Strichrichtung) Schnittteil.

AUSSENSEITE DES SCHNITTBogens	INNENSEITE DES SCHNITTBogens	STOFFAUSSENSEITE	STOFFINNENSEITE
-------------------------------	------------------------------	------------------	-----------------

G = GRÖSSE
AG = ALLE GRÖSSEN
* = MIT UMBRUCH
** = OHNE UMBRUCH
SELVAGE(S) = WEBKANTE(N)
FOLD = STOFFBRUCH
SINGLE THICKNESS = EINLAGIG
DOUBLE THICKNESS = ZWEILAGIG
CROSSWISE FOLD = QUERLIEGENDER STOFFBRUCH

Setzen Sie den Stoff an, wie angezeigt. Wenn das Schnittteil zeigt...

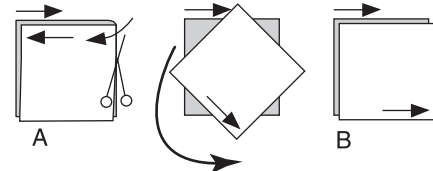
FADENLAUF—Setzen Sie den Fadenlauf parallel zur Webkante oder zum Stoffbruch. Auf den „WITH NAP“ Zeichnungen müssen die Pfeile in die gleiche Richtung zeigen. (Auf Pelzen müssen die Pfeile in die Richtung des Flors zeigen.)

EINLAGIG—Stoff mit rechter Seite nach oben legen. (Für Pelze legen Sie die Haarseite nach unten.)

ZWEILAGIG

MIT STOFFBRUCH—Schlagen Sie den Stoff rechts auf rechts um.

* OHNE STOFFBRUCH—Schlagen Sie den Stoff quer rechts auf rechts um. Schlagen Sie den Stoffbruch von Webkante zur Webkante (A). Rechts auf rechts schlagen Sie die obere Lage ganz herum, so dass der Flor in die gleiche Richtung wie die untere Lage läuft.



STOFFBRUCH—Setzen Sie die angezeigte Kante genau am Stoffumbruch an. Schneiden Sie NICHT auf dieser Linie.

Wenn der Schnittbogen so aussieht...

• Schneiden Sie alle anderen Teile zuerst und lassen Sie genügend Stoff übrig um dieses Teil auszuschneiden (A). Schlagen Sie den Stoff um und schneiden Sie das Teil auf Umbruch wie abgebildet (B).

★ Schneiden Sie das Teil nur einmal. Schneiden Sie die anderen Teile zuerst und lassen Sie genügend Stoff übrig um dieses Teil auszuschneiden. Schlagen Sie hierzu den Stoff auf und schneiden Sie nur eine Lage.

Schneiden Sie alle Stücke entlang der Schnittlinie für die benötigte Größe aus. Auch die Kerben sind einzuschneiden.

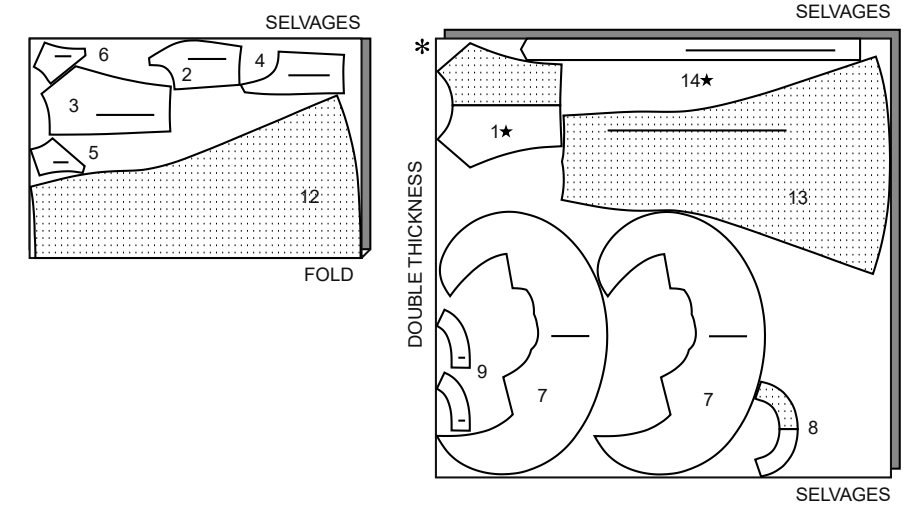
Übertragen Sie alle Markierungen und Bearbeitungslinien, bevor Sie Schnittbogen entfernen. (Pelzhaar, übertragen Sie Markierungen auf die Innenseite.)

HINWEIS: Gestrichelte Linie (a! b! c!) im Schnittmuster stehen für die entsprechenden Größen.

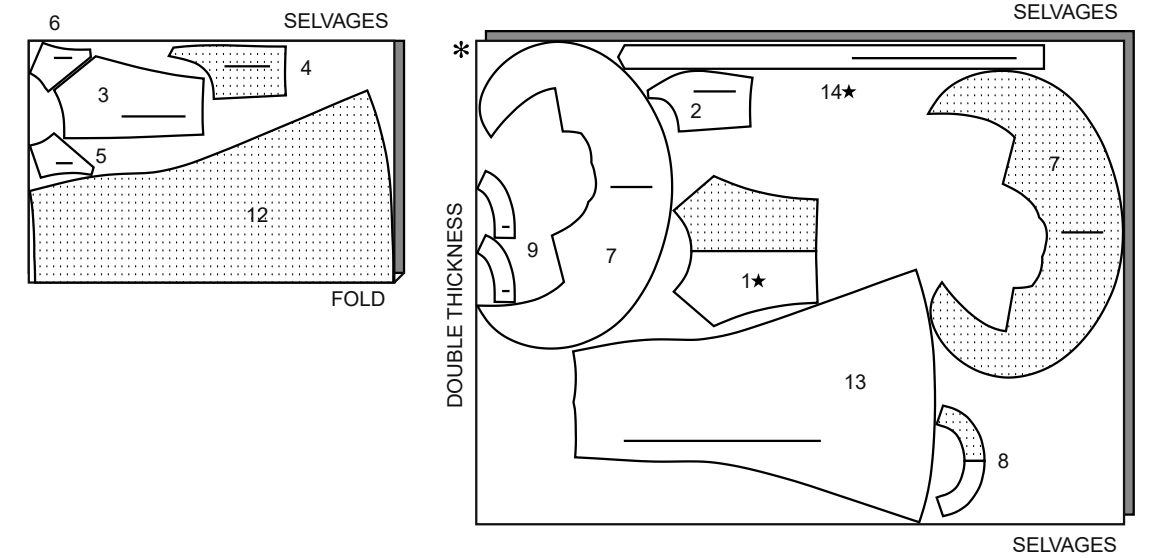
KLEID UND GÜRTEL

SCHNITT-TEILLE: 1,2,3,4,5,6,7,8,9,12,13,14

60" (150 cm) *
G
8-10-12-14-16-18



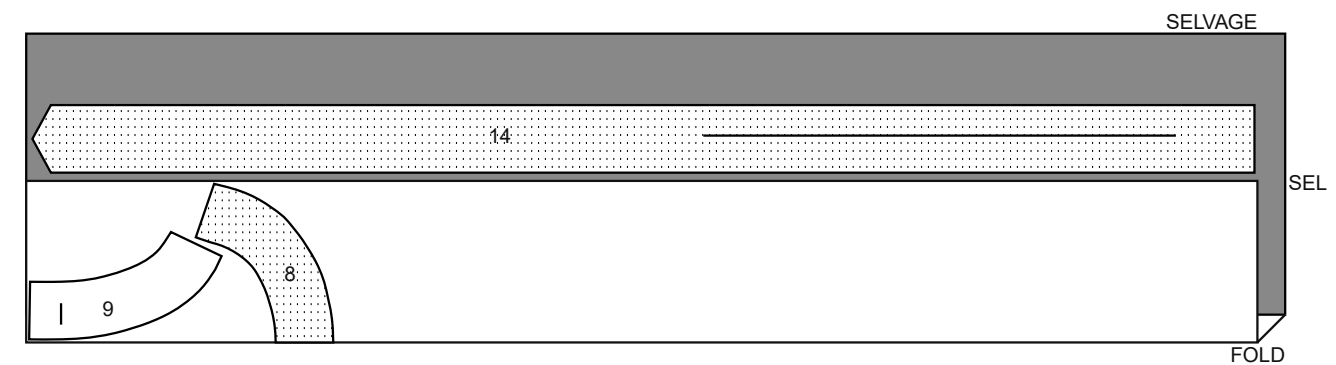
60" (150 cm) *
G
20-22-24



EINLAGE

SCHNITT-TEILLE: 8,9,14

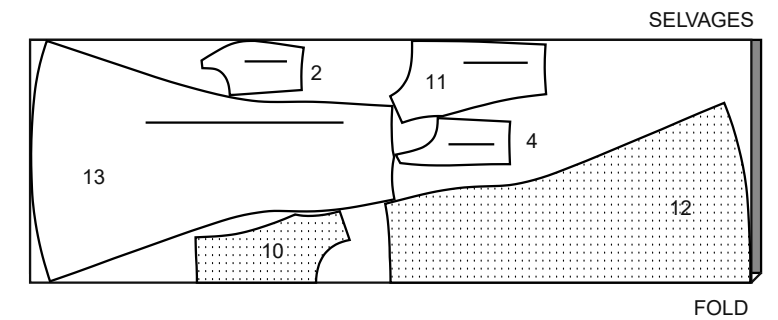
20" (51CM)
AG



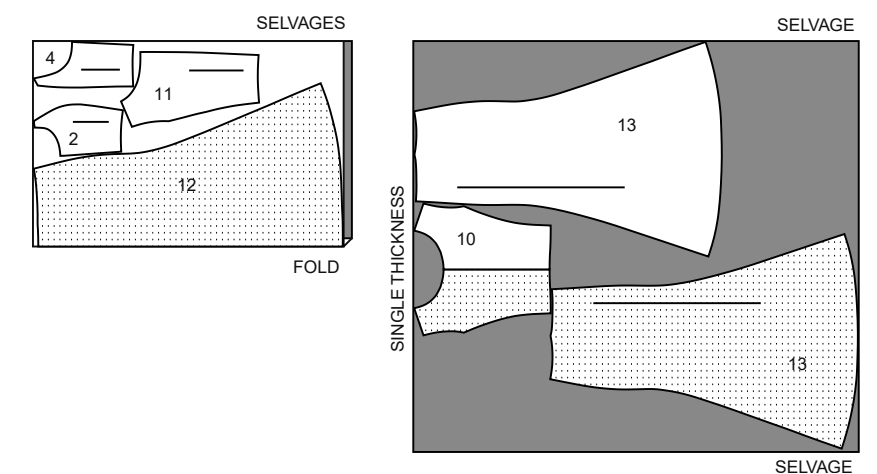
FUTTER

SCHNITT-TEILLE: 2,4,10,11,12,13

60" (150 cm) **
G
8-10-12-14-16-18



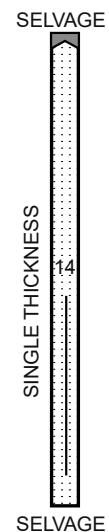
60" (150 cm) **
G
20-22-24



GÜRTELEINLAGE

SCHNITT-TEIL: 14

54" (140 cm) **
AG



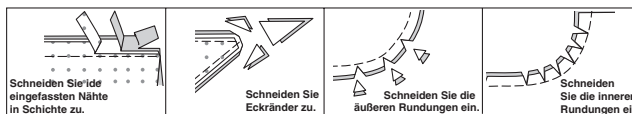
NÄHANLEITUNGEN

Es SIND 1.5 cm NAHTZUGABEN IM SCHNITTMUSTER BERÜCKSICHTIGT (sofern nicht anders angegeben).

ZEICHENERKLÄRUNG DES STOFFS

Außenseite	Innenseite	Einlage	Futter	Innenfutter

Bügeln Sie während des Nähens. Bügeln Sie Nähte glatt, dann auseinander, sofern nicht anders angegeben. Schneiden Sie die Nahtzugaben wo nötig ein, damit sie glatt liegen.



GLOSSAR

FETT GEDRUCKTE Nähworte der Nähanleitungen werden weiter unten erklärt.

EINHALTEN - Entlang der Nahtlinie mit langem Geradstich steppen. Einhaltfäden entsprechend anziehen.

VERSTÄRKEN - Entlang der Nahtlinie wie in der Anleitung beschrieben mit kleinem Geradstich steppen.

SAUMSTICH - Die Nadel durch die Bruchkante ziehen, dann einen Faden auf der Unterseite fassen.

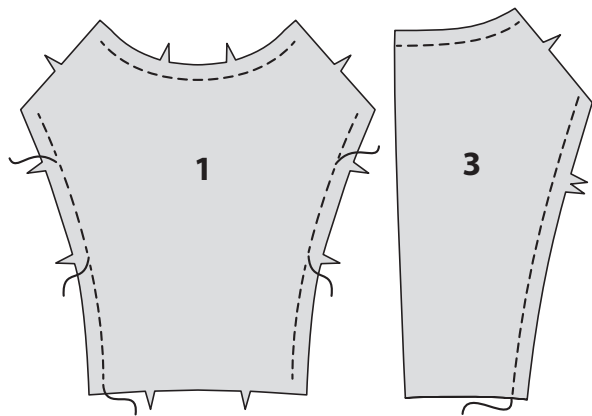
STÜTZNAHT - Mit 3 mm Abstand zur Nahtlinie auf der Nahtzugabe steppen (normalerweise 1,3 cm von der Schnittkante entfernt).

UNTERSTEBBEN - Beleg oder Futter auffalten. Knappkantig zur Naht steppen, dabei die Nahtzugabe unten drunter mitfassen.

KLEID

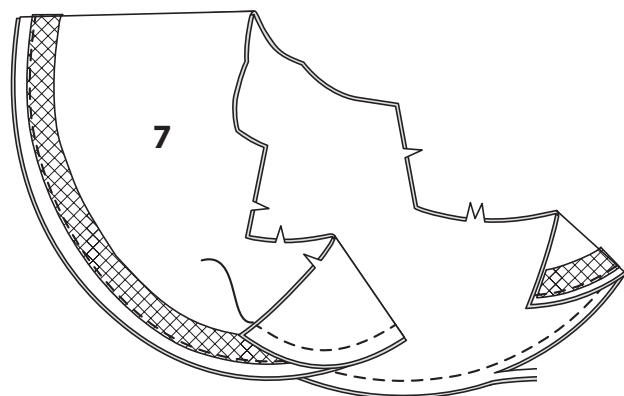
HINWEIS: Damit die Enden der Rosshaareinlage nicht ausfransen oder sich durch den Stoff drücken, die Enden der Einlage mit Reststücken Futter einfassen. Entlang der eingefassten Enden mehrfach steppen.

1. Die Ausschnitt- und Seitenkanten des VORDEREN OBERTEILS (1) und des RÜCKWÄRTIGEN OBERTEILS (3) mit einer **STÜTZNAHT** stabilisieren. Die Seiten des vorderen Oberteils zwischen den Passzeichen **EINHALTEN**.

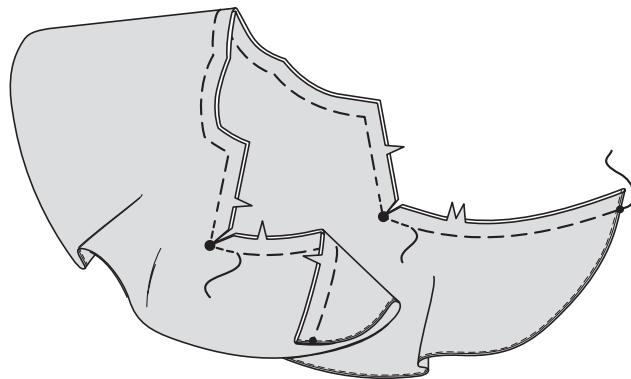


VOLANT AUF VORDERTEIL

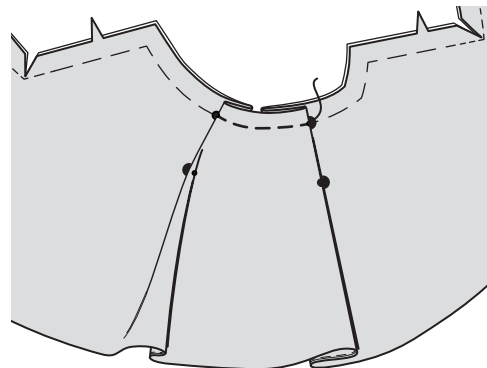
2. Den VOLANT (7) auf den Volantbeleg entlang der gebogenen Kante rechts auf rechts aufstecken, die Schnittkanten sind bündig.
Tipp: Das Bügeleisen ohne Dampf auf geringer Temperatur verwenden, um die Einlage passend zur Kurve des Papierschnitts vorzuformen. Wenn nötig: einen Einhaltfaden entlang der inneren Bogenkante der Einlage arbeiten, um das Formen zu erleichtern. Die Außenkante GANZ KNAPP hinter der Nahtlinie des Belegs auf die Nahtzugabe aufstecken. Heften. Die äußere Bogenkante steppen, dabei die Einlage mitfassen. Nahtzugaben auf 6 mm Breite zurückschneiden. Nahtzugaben in den Volant bügeln. Den Beleg **UNTERSTEBBEN**, die Einlage mitfassen.



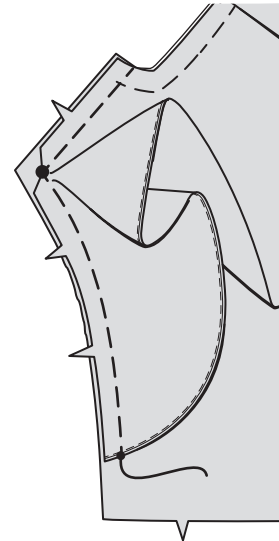
3. Volant auf rechts wenden, den Stoff über die eingefasste Einlage rollen lassen. Leicht mit Dampf die Saumkante in Fadenlafrichtung bearbeiten. Die Schnittkanten aufeinander heften. Die Innenecke des Volants **VERSTÄRKEN**, das Nähgut an den großen Punkten entsprechend drehen. Zu den großen Punkten einschneiden. Die gebogenen Kanten mit Passzeichen des Volants zwischen den kleinen und großen Punkten wie gezeigt mit einer **STÜTZNAHT** stabilisieren.



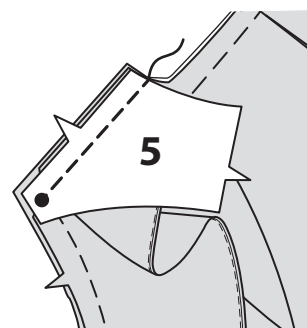
4. Die Falten arbeiten: von außen entlang der durchgezogenen Linie mit kleinen Punkten falten. Bruchkante auf die durchgezogene Linie mit großen Punkten legen. Stecken. Entlang der Schnittkanten heften.



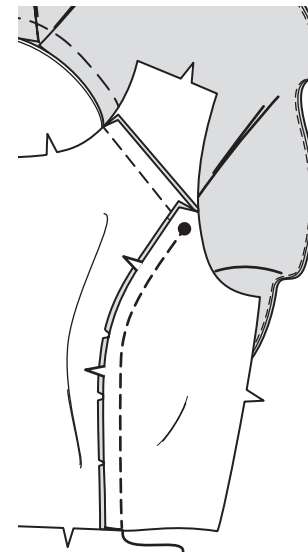
5. Rechts auf rechts den Volant auf das vordere Oberteil entlang der Seiten- und oberen schrägen Kanten aufstecken; die kleinen und großen Punkte treffen jeweils entsprechend aufeinander. Mehrweite zwischen den Passzeichen verteilen. Heften.



6. Die rechte Seite der VORDEREN PASSE (5) auf den Volant und das vordere Oberteil aufstecken, Passzeichen und großer Punkt treffen jeweils entsprechend aufeinander. Vom großen Punkt bis zur Ausschnittkante durch alle Lagen steppen. In die Passe bügeln.

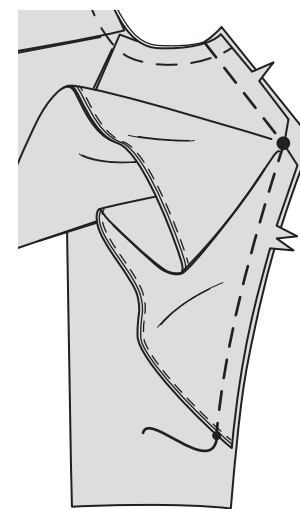


7. Die rechte Seite des SEITLICHEN VORDEREN OBERTEILS (2) auf die Belegseite des Volants und des vorderen Oberteils aufstecken. Von der Unterkante bis zum großen Punkt steppen, das vordere Oberteil und die Volant-Nahtzugabe, wo nötig, entsprechend einschneiden. Nahtzugaben ins Vorderteil bügeln.



VOLANT AUF RÜCKENTEIL

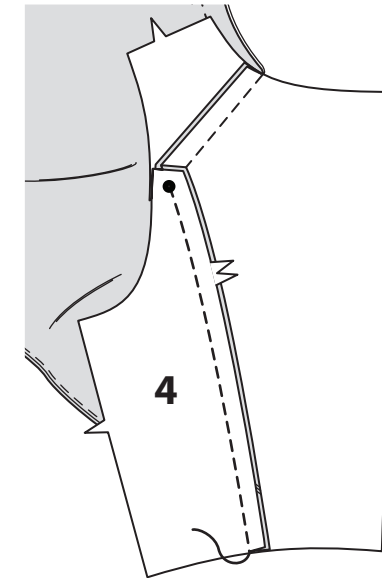
8. Den Volant auf das rückwärtige Oberteil entlang der Seiten- und oberen schrägen Kante aufstecken, die kleinen und großen Punkte treffen jeweils entsprechend aufeinander. Heften.



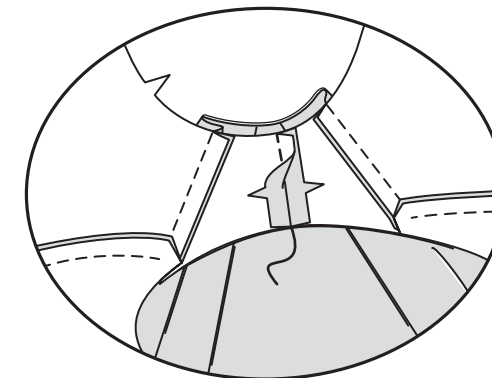
9. Die rechte Seite der RÜCKWÄRTIGEN PASSE (6) auf den Volant und das rückwärtige Oberteil entlang der schrägen Kante aufstecken, Passzeichen und großer Punkt treffen entsprechend aufeinander. Vom großen Punkt bis zur Ausschnittkante durch alle Lagen steppen. Nahtzugabe in die Passe bügeln.



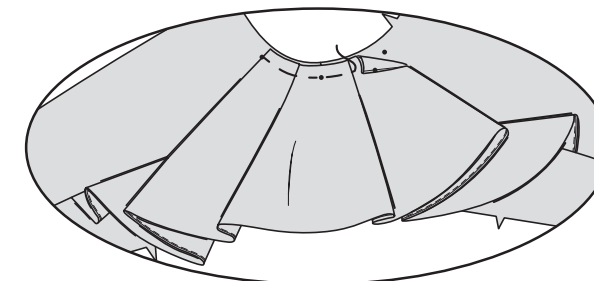
10. Die rechte Seite des SEITLICHEN RÜCKWÄRTIGEN OBERTEILS (4) auf Volant und rückwärtiges Oberteil aufstecken. Von der Unterkante bis zum großen Punkt steppen, das rückwärtige Oberteil und die Volant-Nahtzugabe, wo nötig, entsprechend einschneiden. Nahtzugaben ins Rückenteil bügeln.



11. Die Schulterkante der vorderen und rückwärtigen Passe aufeinander stecken. Steppen, bügeln.

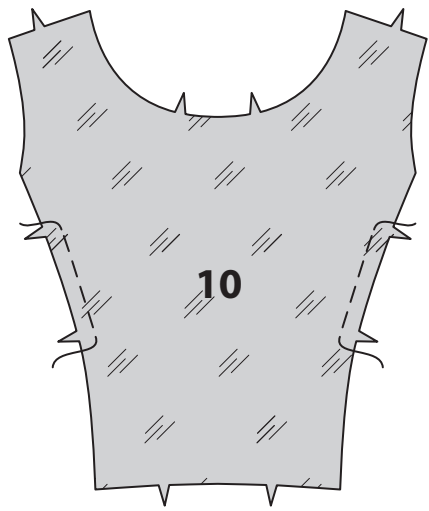


12. Von außen die Ausschnittkanten von Volant, vorderem und rückwärtigen Oberteil aufeinander stecken, der mittlere kleine Punkt trifft auf die Schulternaht. Volant entlang der Faltnissen falten. Die Punkte an der Faltnisse auf die verbleibenden kleinen Punkte entlang der Ausschnittkante auflegen. Heften.



FUTTER

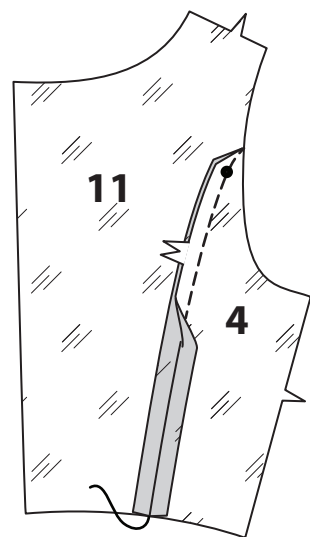
13. Die Seitenkante des VORDEREN OBERTEILFUTTERS (10) zwischen den Passzeichen **EINHALTEN**



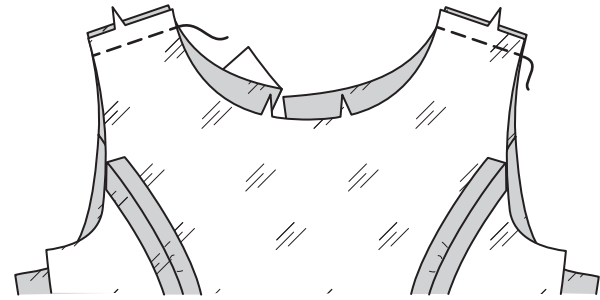
14. Das seitliche vordere Oberteil-FUTTER (2) auf das vordere Oberteilmutter aufsteppen, die Passzeichen und großen Punkte treffen jeweils entsprechend aufeinander. Mehrweite gleichmäßig verteilen. Bügeln.



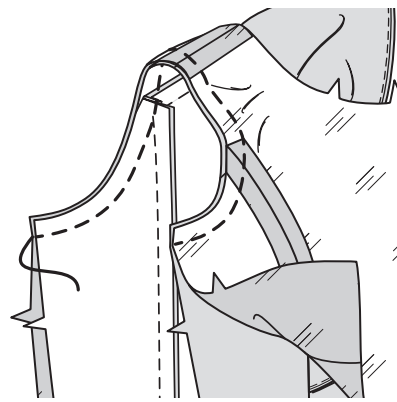
15. Das RÜCKWÄRTIGE OBERTEILFUTTER (11) auf das seitliche rückwärtige Oberteil-FUTTER (4) aufstecken, die großen Punkte treffen aufeinander. Steppen. Bügeln.



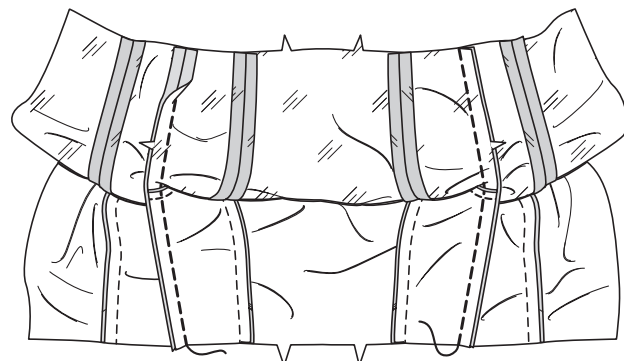
16. Die Schulternähte schließen.



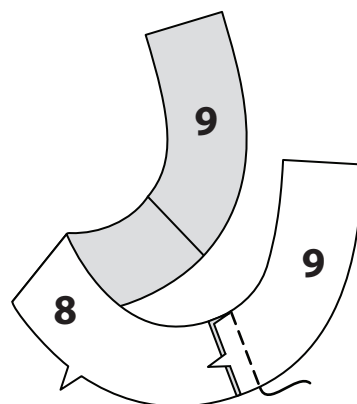
17. Rechts auf rechts das Futter entlang der Armausschnittkanten auf das Oberteil aufstecken, die großen Punkte und Schulternähte treffen jeweils entsprechend aufeinander. Steppen. Nahtzugaben auf 6 mm Breite zurückschneiden. Die Nahtzugaben ins Futter bügeln. **UNTERSTEBBEN.**



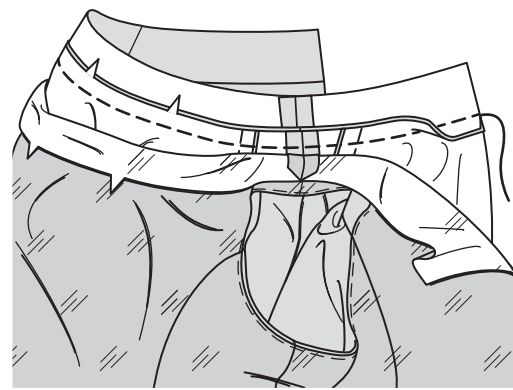
18. Das Vorderteil entlang der Seitennähte auf das Oberteil und das Futter aufstecken, die Armausschnittnähte treffen aufeinander. In einer durchgehenden Naht steppen.



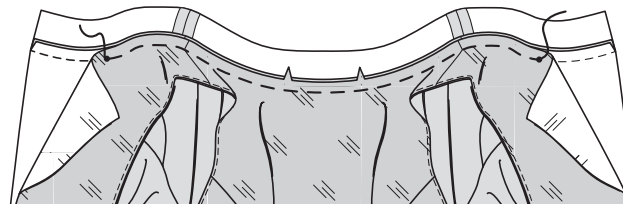
19. Die VORDERE AUSSCHNITTBLLENDE (8) und die RÜCKWÄRTIGE AUSSCHNITTBLLENDE (9) entlang der Enden mit Passzeichen aufeinander stecken. Steppen, bügeln.



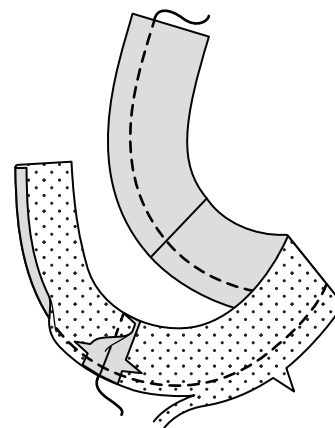
20. Die Ausschnittblende auf das Oberteil aufstecken, die vorderen Mitten und Schulternähte treffen entsprechend aufeinander, das Oberteilmutter nicht mitfassen.



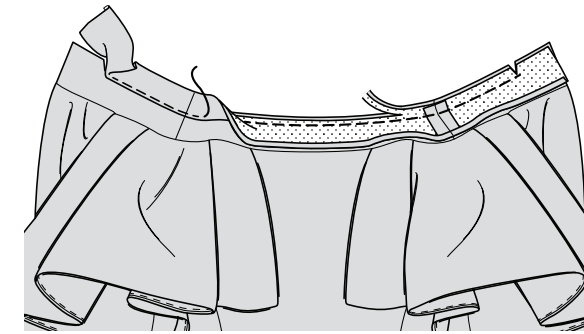
21. Links auf links die Nahtzugaben des Oberteil-Ausschnitts aufeinander stecken, die vorderen Mitten treffen aufeinander. Entlang der vorherigen Ausschnitt-Naht zwischen den kleinen Punkten mit der Maschine heften.



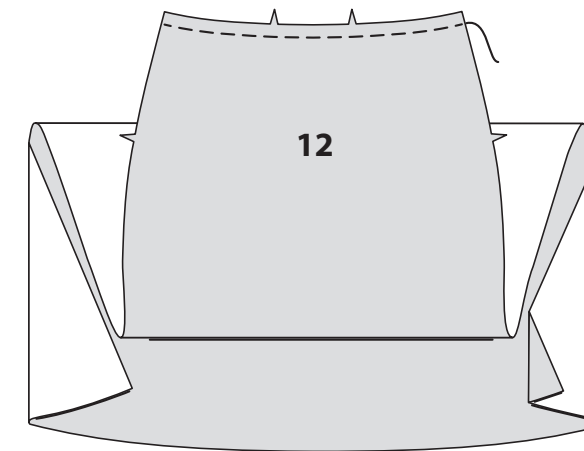
22. Die Einlage auf die vordere und rückwärtige Ausschnittblendenbelege gemäß Packungsanleitung aufbügeln. Das Vorderteil entlang der Enden mit Passzeichen auf das Rückenteil steppen. Die Unterkante **EINHALTEN**. Nahtzugaben auf 6 mm Breite zurückschneiden. Entlang der Naht einschlagen, bügeln.



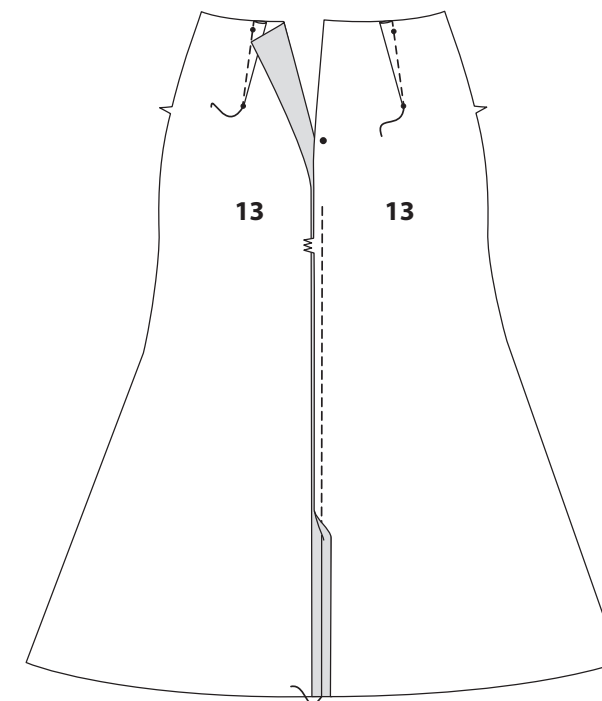
23. Rechts auf rechts den Blendenbeleg auf die Blende aufstecken. Steppen, dabei 5 cm von der rückwärtigen Kante entfernt beginnen und enden. Wie gezeigt einschneiden und nur die gesteppte Kante zurückschneiden. Beleg entlang der gesteppten Kante **UNTERSTEBBEN.**



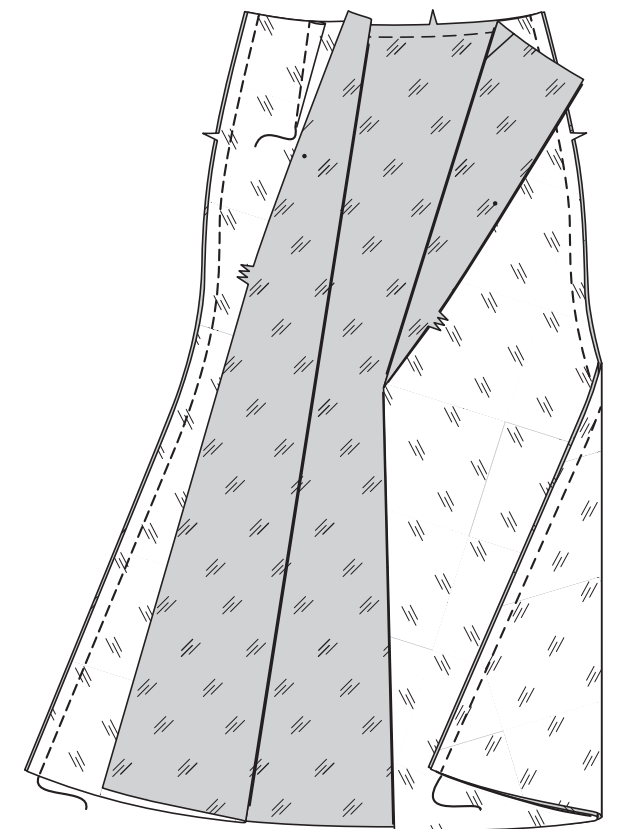
24. Die Taillenkante des ROCK VORDERTEILS (12) **EINHALTEN.**



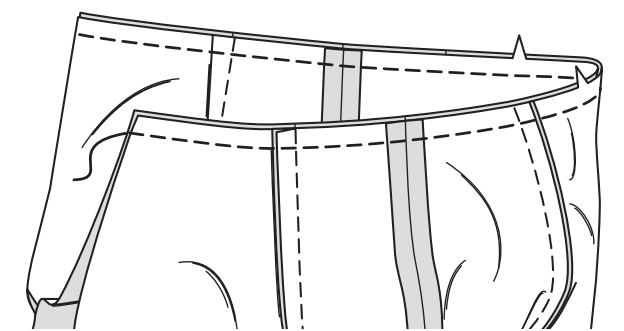
25. Die Abnäher am ROCK RÜCKENTEIL (13) steppen; zur Mitte bügeln. Die Mittelnaht von der Unterkante bis 12,5 cm unterhalb des großen Punkts steppen. Die Seitenkanten steppen.



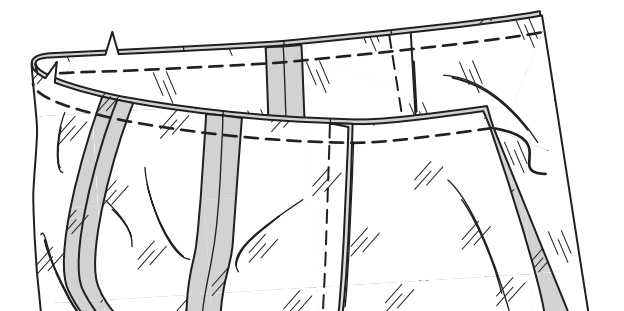
26. Die Taillenkante des Rockvorderteil-FUTTERS (12) **EINHALTEN.** Die Abnäher am Rockrückenteil-FUTTER (13) steppen. Die Seitenkanten steppen. Die rückwärtige Mittelnaht noch nicht schließen.



27. RECHTS auf rechts den Rock entlang der Taillennahtlinie auf das Oberteil aufstecken, die Mehrweite verteilen, die Mitten und Seitennähte treffen aufeinander; die rückwärtigen Kanten sind bündig. Steppen, die Nahtzugaben in den Rock bügeln.

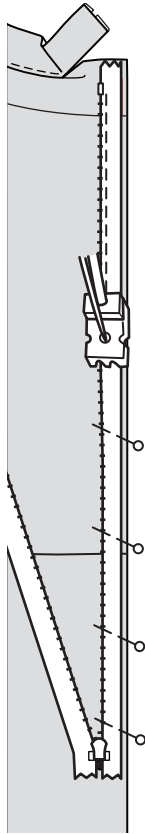


28. Das Oberteilmutter ebenso auf das Rockfutter aufsteppen. Nahtzugaben in den Rock bügeln.

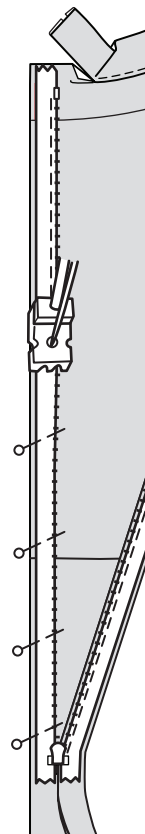


HINWEIS: Einen speziellen Nähfuß für nahtverdeckte Reißverschlüsse verwenden, wenn diese verarbeitet werden.

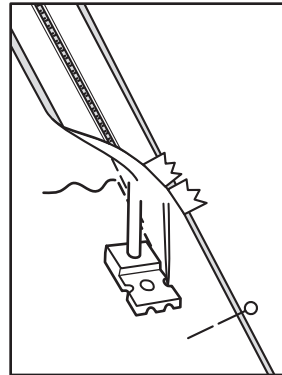
29. Reißverschluss öffnen. Von außen den Reißverschluss auf die linke rückwärtige Öffnungskante rechts auf rechts aufstecken, die Raupe liegt entlang der Nahtlinie und der obere Stopper sitzt 2 cm unterhalb der Schnittkante an der Blende, das Futter und den Blendenbeleg nicht mitfassen. Die linke Rille des Reißverschlussfußes über den Zähnen platzieren; knappkantig zu den Zähnen steppen, dabei am großen Punkt enden.



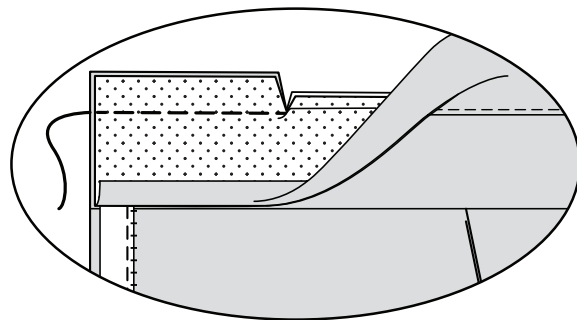
30. Verbleibendes Reißverschlussband ebenso auf die rechte rückwärtige Öffnungskante aufstecken. Die rechte Rille des Reißverschlussfußes über den Zähnen platzieren; knappkantig zu den Zähnen steppen.



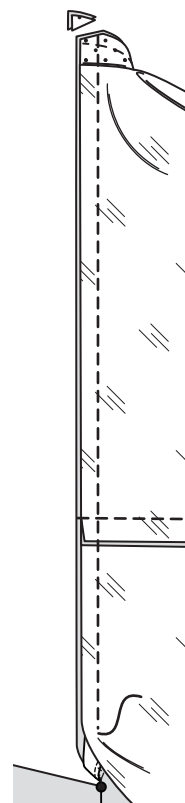
31. Reißverschluss schließen. Freie Enden des Bands von der Nahtzugabe weg ziehen. Reißverschlussfuß nach links ziehen. Rückenteile unterhalb des Reißverschlusses aufeinander stecken. Die Nadel leicht oberhalb und links der Reißverschlussnaht am großen Punkt positionieren und absenken. Restliche Naht schließen, dabei diese mit der vorherigen Naht verbinde.



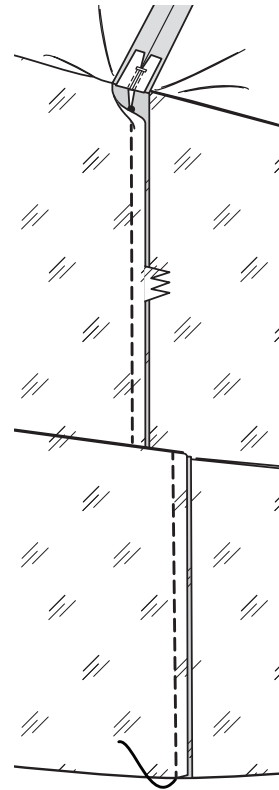
32. Die Enden des Blendenbelegs auf die Blende und die Oberkante des Reißverschlusses aufstecken. Vom Einschnitt bis zur rückwärtigen Kante steppen. Zurückschneiden.



33. Rückwärtiges Futter nach AUSSEN legen, den Blendenbeleg überlappen. Die rückwärtigen Öffnungskanten aufeinander stecken. Mit dem verstellbaren Reißverschlussfuß die rückwärtigen Kanten so weit wie möglich mit 1,3 cm Nahtzugabe aufeinander steppen, dabei die Reißverschlusszähne nicht mitfassen. Die Nahtzugaben der Ecke wie gezeigt zurückschneiden..

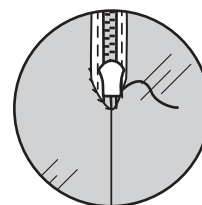
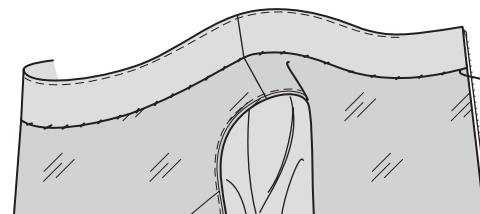


34. Verbleibende rückwärtige Mittelnaht des Futters mit dem normalen Nähfuß aufeinander steppen. Bügeln.

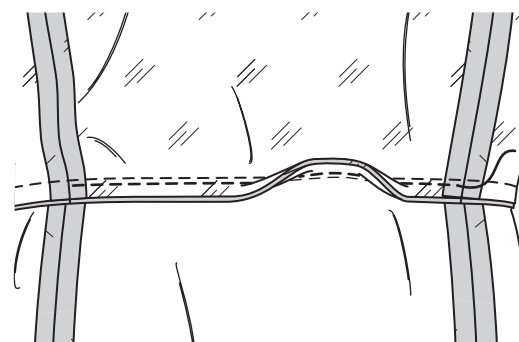


35. Das Futter und die rückwärtigen Kanten nach INNEN einschlagen, die Reißverschlusszähne zurück in Position rollen; bügeln. Die umgebügelte Kante des Ausschnittbelegs auf der Ausschnittnahtzugabe mit SAUMSTICH aufnähen.

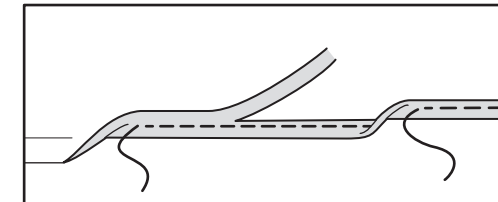
Die Unterkante des Futters mit SAUMSTICH auf das Reißverschlussband aufnähen.



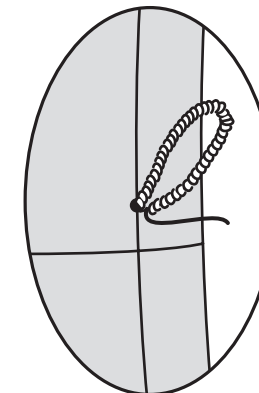
36. Von innen das Rockfutter nach oben anheben und die Nahtzugabe der vorderen Taillennaht an Kleid und Futter aufeinander stecken. Mit 1,3 cm Abstand zur Schnittkante der Nahtzugabe zwischen den Seitennähten steppen.



37. Kleidungsstück über Nacht aushängen lassen. Für den sehr schmalen Saum 6 mm Zugaben an der Unterkante einschlagen. Knappkantig zur umgebügelten Kante steppen. Schnittkante knappkantig zur Naht zurückschneiden. 3 mm Zugaben einschlagen und steppen. Futter ebenso säumen.

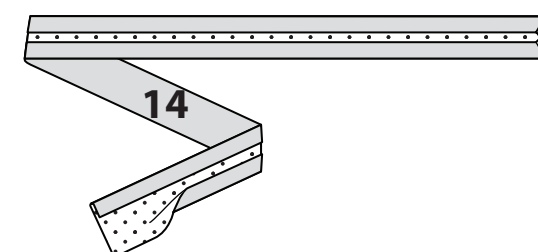


38. Von außen einen Fadensteg 5cm lang für den Gürtel am kleinen Punkt an den Seitennähten arbeiten.

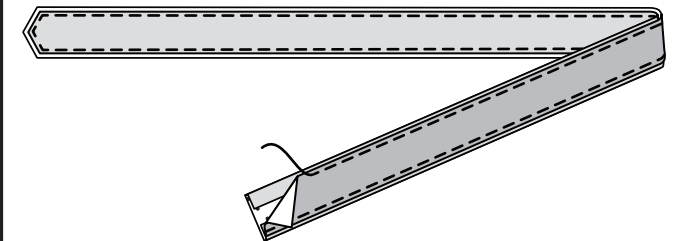
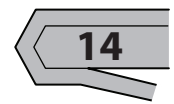


GÜRTEL

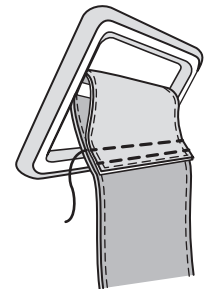
39. Einlage auf den GÜRTEL (14) gemäß Packungsanleitung aufbügeln. Die langen Seitenkanten und das spitze Ende des Gürtels wie gezeigt einschlagen, bügeln.



40. Nahtzugaben von der Gürtleinlage 14 zurückschneiden. Einlage auf den Gürtel links auf links aufstecken, die Kanten sind bündig. Knappkantig zu den Längs- und der spitzen Kante steppen.

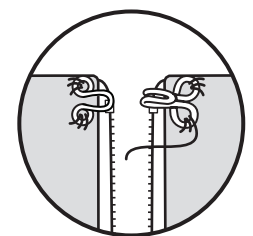


41. Die Schließe gemäß Packungsanleitung mit Stoff beziehen. Das gerade Ende durch die Schließe ziehen, entlang der Falllinie falten. Entlang des Endes und nochmals mit 6 mm Abstand steppen.



FERTISTELLUNG

42. Von innen den Hakenverschluss an der Ausschnittblende annähen.



43. Von außen die Borte auf die Blende aufnähen.

